

TURNEN

Verbandsturntag des GLTV

Geräte
1. TV Glarus a.S. (Schaukelringe) 19,38. 2. STV Lütisburg (Geräte-Kombination) 18,08. 3. TV Glarus a.S. (Sprung) 17,80. 4. TV Azmoos (Geräte-Kombination) 17,65. 5. TV Haslen (Schaukelringe) 17,46. 6. TV/DTV Niederurnen (Schulstufenbarren) 17,41. 7. TR Kaltbrunn (Schulstufenbarren) 17,21. 8. TV/DTV Niederurnen (Schaukelringe) 16,93. 9. TV/DTV Niederurnen (Barren) 16,78. 10. TV Haslen (Geräte-Kombination) 16,28. 11. DTV Bilten (Schulstufenbarren) 15,48. 12. TV Engi (Barren) 15,33.

Gymnastik/Team-Aerobic

1. TV Reichenburg 19,21. 2. TV Azmoos 18,40. 3. TV/TnV Mollis 18,18. 4. STV Lütisburg 17,54. 5. TV Netstal 17,33. 6. DR Haslen 17,30. 7. TnV Ennenda 17,24. 8. TV/DTV Niederurnen 17,10. 9. TnV Elm 17,09. 10. TV Engi 16,48. 11. DTV Oberurnen 15,88.

Leichtathletik

1. TV/DTV Niederurnen (Schleuderball) 9,42. 2. TV Reichenburg (Schleuderball) 8,93. 3. DTV Bilten (Wurf) 8,88. 4. DR Wägital 1 (Schleuderball) 8,65. 5. TV Oberurnen (Schleuderball) 8,58. 6. TV Oberurnen (Weitsprung) 8,48. 7. TV/TnV Mollis (Wurf) 8,40. 8. TV Reichenburg (Hochsprung) 8,36. 9. DTV Kerenzen (Weitsprung) 8,13. 10. STV Lütisburg (Kugelstossen) 8,06. 11. STV Lütisburg (Schleuderball) 8,01. 12. TV Linthal (Weitsprung) 8,00. 13. DR Wägital 1 (Wurf) 7,89. 14. TV/TnV Mollis (Weitsprung) 7,82. 15. TV Linthal (Hochsprung) 7,75. 16. TnV Elm (Wurf) 7,67. 17. TV Netstal (Kugelstossen) 7,65. 18. TR Kaltbrunn (Weitsprung) 7,60. 19. TV/TnV Näfels (Wurf) 7,55. 20. TnV Netstal (Wurf) 7,48. 21. TV Linthal (Kugelstossen) 7,40. 22. TV/DTV Niederurnen (Kugelstossen) 7,16. 23. DR Wägital 2 (Schleuderball) 7,08. 24. DR Wägital 2 (Wurf) 7,07. 25. TV Bilten (Wurf) 7,01. 26. TV/TnV Näfels (Weitsprung) 6,91. 27. DTV Kerenzen (Wurf) 6,89.

800 m / Pendelstafette 80 m

1. TV Azmoos (Stafette) 9,58. 2. STV Lütisburg (800 m) 8,80. 3. TV Reichenburg (Stafette) 8,76. 4. TV Oberurnen (Stafette) 8,65. 5. DTV Kerenzen (Stafette) 8,55. 6. TR Kaltbrunn (Stafette) 8,43. 7. TV/TnV Näfels (Stafette) 8,30. 8. DTV Oberurnen (Stafette) 8,20. 9. TV Netstal (Stafette) 8,19. 10. TV/DTV Niederurnen (Stafette) 8,06. 11. TV Linthal (Stafette) 8,03. 12. TV/TnV Mollis (Stafette) 7,98. 13. TV Oberurnen (800 m) 7,35. 14. TV/TnV Mollis (800 m) 6,91. 15. TV/TnV Näfels (800 m) 5,87. 16. TV Linthal (800 m) 5,82. 17. TV Bilten (800 m) 5,76. 18. TV Netstal (800 m) 5,39.

Nationalturnen

1. TV Bilten (Steinheben) 9,33. 2. TV Netstal (Steinheben) 9,14. 3. TV/TnV Mollis (Steinheben) 9,00. 4. DR Wägital 1 (Steinstossen) 8,74. 5. TV Engi (Steinheben) 8,70. 6. DR Wägital 2 (Steinstossen) 8,07. 7. TR Kaltbrunn (Steinheben) 7,55. 8. TV Bilten (Steinstossen) 7,36.

Fachtest Allround

1. DR Wägital 1 10,00. 2. TV Oberurnen 9,63. 3. DR Wägital 2 9,59. 4. DTV Oberurnen 9,28. 5. TnV Netstal 9,15. 6. DTV Bilten 8,97. 7. TnV Matt 8,95. 8. TV/TnV Näfels 8,64. 9. TnV Elm 8,50. 10. TnV Ennenda 8,50. 11. DTV Kerenzen 8,49. 12. TR Kaltbrunn 8,46. 13. TV Haslen 8,40. 14. TV/TnV Mollis 8,19. 15. TV Linthal 7,99. 16. TV Bilten 7,85. 17. STV Lütisburg 7,44.

Fit und Fun

1. TnV Näfels 9,50. 2. DR Haslen 8,43. 3. MTV Mollis 8,41. 4. MTV/FTV Bilten 8,06. MTV Netstal 7,69.

Jugend

1. TV Glarus a.S. (Gymnastik Bühne) 18,14. 2. Kaltbrunn (Sprung) 17,36. 3. STV Eschenbach (Schulstufenbarren) 16,78. 4. TV Glarus a.S. (Gymnastik Bühne) 16,27. 5. STV Eschenbach (Geräte-Kombination) 15,83.

Gymnastik

1. Svenja Freuler/Nadja Jacober (TV Glarus a.S.), Gymnastik zu Zweit, 8,79.

Gegen die Uhr und gegen den Berg

Rad. – Morgen Mittwoch, 4. Juni, findet das Zeitfahren von Mollis auf den Kerzenberg statt. Der SC Mürtchen organisiert, gestartet wird um 19 Uhr bei der Kirche in Mollis. Das traditionelle Bergzeitfahren von Mollis auf den Kerzenberg steht jedermann offen, und ist auch für jedermann gedacht. Die Strecke ist nicht zu steil und auch nicht zu lang. Auch wenn man nicht in gut zwölf Minuten wie die Schnellsten hochfahren kann, mitmachen und sich vergleichen kann man trotzdem. Beim Startort werden ab 18 Uhr die Startnummern abgegeben. (re)

FC Rapperswil-Jona trifft auf Walliser

Fussball. – Der FC Rapperswil-Jona hat sich in der 1. Liga Classic, Gruppe 3, für die Aufstiegsspiele qualifiziert. Auf dem Weg in die 1. Liga Promotion hat er noch zwei Hürden zu überwinden. Die erste ist der FC Oberwallis Naters, der die Gruppe 1 auf Rang 2 abschloss. Weil die Walliser in der Qualifikation einen Zähler mehr geholt haben, tritt der FC RJ zuerst zuhause an. Dies morgen Abend, 20 Uhr, im Grünfeld. Das Rückspiel findet am Samstag in Naters statt (19 Uhr). (so)

Test für die Turnfest-Saison

Wie jedes Jahr haben sich auch heuer die Glarner Turnvereine am Verbandsturntag auf die kommende Saison vorbereitet. In Niederurnen zeigten einige Vereine, dass sie bereits gut in Form sind.

Von Ursula Küng

Turnen. – Der Eingang ins Glarnerland zeigte sich im Verlaufe des Tages von seiner schönsten Seite, und so konnten die Wettkämpfe bei idealen Bedingungen unter freiem Himmel durchgeführt werden. Den Zuschauern boten die Turnerinnen und Turner ein eindrückliches Kräftermessen in den verschiedensten Disziplinen.

Höchstnoten

Die höchsten Noten wurden im Fachtest Allround erzielt. Hier belegte die Damenriege Wägital mit einer glatten 10,00 den 1. Rang, dicht gefolgt vom TV Oberurnen. Die höchste Note der Glarner Vereine erzielte der TV Glarus a.S. an den Schaukelringen, an denen er souverän den 1. Platz holte. Bei den Geräten konnte nur gerade ein weiterer Verein, der STV Lütisburg, mit seiner Geräte-Kombination eine Note über neun holen.

Azmoos siegt in der Pendelstafette

Die verschiedenen Wurf-, Stoss-, Schleuder- und Sprung-Disziplinen wurden in einer Rangliste zusammengefasst. Als einziger Verein erreichte hier der TV/DTV Niederurnen im Schleuderball eine Note über neun. Bei den Läufern konnte kein Glarner Verein einen Rang unter den ersten Drei erlaufen. Der TV Azmoos als langjährig teilnehmender Verein holte in der Pendelstafette den Sieg.

Im Nationalturnen bot sich dann aber wieder ein anderes Bild. Der TV Bilten führte das Klassement an, dicht gefolgt vom TV Netstal und dem TV/TnV Mollis.

Auch die Jugend war dabei

Auch die Jugend stellte sich dem gestrengen Wertungsgericht. Aus dem Glarnerland holten sich der TV Glarus Jugend den Sieg mit einer Note über 9,00 mit ihrer Gymnastik-Bühnen-Vorführung. Die Konkurrenten der Glarner kamen von Kaltbrunn (Sprung) und Eschenbach (Schulstufenbarren und Geräte-Kombination). Svenja Freuler und Nadja Jacober, zwei ganz junge Turnerinnen vom TV Glarus Jugend, zeigten eine wilde Gymnastik zu zweit und wurden dafür mit 8,79 belohnt.



Formtest: Der DTV Bilten «glänzt» am Schulstufenbarren.

Bild Patrick Reist



Höher hinaus als das Hochhaus: Der TV Glarus fliegt an den Schaukelringen einem souveränen Sieg entgegen.



Wild: Svenja Freuler und Nadja Jacober wirbeln.

Bild Patrick Reist

Fünf Zweige und zwei Podestplätze

Am Jugendnationalturntag in Sennwald sichern sich die Biltner fünf Zweige. Joel Steiner und Jan Wirz kämpfen sich aufs Podest.

Nationalturnen. – Joel Steiner, der in der Leistungsklasse 1 antrat und dem jüngeren Jahrgang dieser Kategorie (1999/2000) angehört, schaffte es aufs Podest. Nach einem leichten Ausrutscher im Weitsprung fing er sich wieder und siegte in zwei seiner drei Zweikämpfe. Damit stand Steiners zweiter Rang fest. Sascha Schmid lag nach den Vornoten praktisch gleichauf mit Steiner, musste aber vor seinem abschliessenden Sieg zweimal untendurch. Er belegte mit der punktgleichen Corinna Mettler den sechsten Rang. Mettler hatte nach den Vornotendisziplinen 38,1 Punkte auf dem Konto. In den drei Zweikämpfen gelang ihr je ein Sieg, eine Niederlage und ein Unentschieden.

Der Schänner Jungschwinger Joel Meier macht im vielseitigen Natio-

naltturnen in Bilten weiter Fortschritte und wurde in dieser Kategorie Zehnter. In der Jugendklasse 2 gab es für die Biltner einen weiteren Podestplatz. Jan Wirz, der nach den Vornoten wie der Sieger Lars Hugelshofer makellose 30 Punkte auf dem Notenblatt hatte, verlor den

ersten Gang gegen Hugelshofer, siegte aber im abschliessenden Gang. Damit sicherte sich Wirz den zweiten Rang. Marina Mettler war vom Pech verfolgt und belegte einen Platz hinter den Zweigen. Zur Auszeichnung fehlte ihr ein Zehntelpunkt. (rb)



Die Biltner Zweiggewinner: Joel Steiner, Jan Wirz, Corinna Mettler, Joel Meier und Sascha Schmid (von links).

Bild Remo Büchler

Roger Rychen wird in Herisau Zweiter

Schwinger. – Neun Tage vor dem Glarner-Bündner Schwingfest in Linthal stellte Roger Rychen seine Form unter Beweis. Der gebürtige Molliser wurde am Herisauer Abend-Schwingfest am Samstag Zweiter. Den Sieg am von seinem Schwingklub durchgeführten Anlass holte sich erneut Emil Signer. Im Schlussgang bezwang er Marcel Kuster nach vier Minuten mit Stich.

Nur 0,25 Zähler hinter Signer klassierte sich Rychen. Der diesjährige Schlussgangsteilnehmer vom Bündner-Glarner unterstrich seine gute Verfassung mit fünf Siegen. Einzig Samuel Giger unterlag er im Anschwingen. Im Anschluss besiegte Rychen nacheinander Adrian Tanner, Werner Keller, Roman Kuhn, Andreas Inauen und Urs Giger.

Reto Landolt (Näfels) kam bei seinem ersten Einsatz als Kranzschwinger zu vier Siegen und zwei Niederlagen und wurde Siebter. Peter Horner (Glarus) kam auf Rang 10. Der Landwirt startete schlecht, ehe er im zweiten Teil zu drei Siegen gelangte. (jh)